

Kursangebot 2. Allschwiler Elternbildungstag

Kurs A1 und B7

Wie Kommunikation gelingt (4-12 Jahre)

Annette v.Schulthess-Mettler
Erwachsenenbildnerin SVEB I

Kommunikation macht vor keiner Tür Halt – und ist lernbar! Kommunikationsgrundkenntnisse sind hilfreich im Umgang mit trotzkenden Kleinkindern, pubertierenden Jugendlichen und im Dialog mit bereits erwachsenen Familienmitgliedern. Inputs für Sie!

Kurs A2 und B8

Internetgames: Nutzen & Risiken

Lic. phil. Renanto Poespodihardjo
Leitender Psychologe, UPK Basel

Der Kurs soll „Einblicke“ eröffnen um Chancen und Risiken von Internetgames besser einschätzen zu können. Zusätzlich soll diese Vertiefung einen besseren Kontakt zu den „Neuen Welten“ unserer Kinder ermöglichen.

Kurs A3 und B9

Eltern sein und Paar bleiben

Ruedi Spiegel
Paar- und Familientherapeut,
Coach und Supervisor bso

Die Paarbeziehung pflegen „trotz“ Elternschaft. Wieso es auch für die Kinder wichtig ist, dass die Paarbeziehung weiter funktioniert und gelebt wird. Welche Möglichkeiten es dazu gibt, erörtern wir in diesem Workshop.



Kurs A4 und B10

Geschwister – Rivalen – Freunde (2-12 Jahre)

Pia Fröhlicher
Fachlehrerin, Kurs- und Elternbildnerin,
Psychologische Beraterin

Geschwister im Wechselbad starker Gefühle – von Liebe und Solidarität bis zu Eifersucht und Neid! Welches sind die Ursachen für diese Rivalität? Wie gehen Eltern im Familienalltag damit um? Diesen Fragen wollen wir etwas näher kommen.

Kurs A5 und B11

Kinder ermutigen statt kritisieren (2-8 Jahre)

Rita Wahrenberger-Margiotta
Dipl. Individualpsychologische Beraterin SGIPA,
Elternausbildnerin KM
STEP Trainerin für Eltern und Pädagogen

Erziehen ohne Bestrafen, Schimpfen und Predigen! Geht das überhaupt? Kinder brauchen Anerkennung, um ein gesundes Selbstvertrauen aufzubauen. Zu viel Lob kann aber selbstsüchtig und träge machen, was jetzt? Wie können Eltern die Kinder zur Kooperation motivieren?

Kurs A6 und B12

Selbstbewusst und stark durch Kampfspiele

Alexander Michel
Von „Respect! - Selbstbehauptung“
Soziokultureller Animator FH, Selbstbehauptungs-
trainer, Gewaltberater GHM

Grenzverletzungen von Jungen und Mädchen gehören zum Alltag von Erziehenden in Schule, Hort und Familie. Regeln werden ignoriert oder nicht respektiert. Was tun? Über Körperübungen und Spiele bauen Mädchen und Jungen Selbstbewusstsein auf und erfahren, was Respekt bedeutet. Wir arbeiten u.a. mit der Methode der Kampfspiele®, einer Mischung aus Kampf und Spiel, die in der geschlechtsspezifischen Gewaltprävention eingesetzt wird. Der Workshop vermittelt Handlungsmodelle für den Alltag und macht – bei allem Ernst – auch ganz viel Spass!

Kosten pro Person

1 Kurs: Fr. 20.-

2 Kurse: Fr. 34.-

www.elternbildung-allschwil.ch